



Detailansicht des Registereintrags

Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit - Deutsche Sektion e.V.

Aktuell seit 10.07.2026 11:57:19

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R005223
Ersteintrag:	19.09.2022
Letzte Änderung:	10.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	10.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Nichtregierungsorganisation (NGO)
Kontaktdaten:	Adresse: Haus der Demokratie und Menschenrechte Greifswalderstraße 4 10405 Berlin Deutschland Telefonnummer: +491786838483 E-Mail-Adressen: info@wilpf.de Webseiten: www.wilpf.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,05

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Mariana Lechterbeck**
Funktion: Vorstandsvorsitzende
2. **Johanna Braun**
Funktion: Stellv. Vorstandsvorsitzende

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (6):

1. **Jennifer Menninger**
2. **Madita Standke-Erdmann**
3. **Michelle Benzing**
4. **Antonia Weber**
5. **Mariana Lechterbeck**
6. **Johanna Braun**

Gesamtzahl der Mitglieder:

170 Mitglieder am 16.06.2026, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (12):

1. Women's International League for Peace and Freedom (WILPF)
2. Forum Menschenrechte e.V.
3. Verein für Zivile Konfliktbearbeitung e.V.
4. Frauennetzwerk für Frieden e.V.
5. Büchel ist überall! atomwaffenfrei.jetzt
6. Kooperation für den Frieden
7. Stadtbund Münchener Frauenverbände
8. Trägerkreis EineWelt Haus München e.V.
9. Aktion Aufschrei - Stoppt den Waffenhandel!
10. ICAN Deutschland
11. European Women's Lobby
12. Netzwerk Friedenskooperative

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (22):

Außenpolitik; Internationale Beziehungen; Menschenrechte; Sonstiges im Bereich "Außenpolitik und internationale Beziehungen"; Entwicklungspolitik; EU-Gesetzgebung; Gemeinsame Außen-

und Sicherheitspolitik der EU; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Diversitätspolitik; Geschlechterpolitik; Cybersicherheit; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit"; Asyl und Flüchtlingsschutz; Migration; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Rüstungsangelegenheiten; Verteidigungspolitik; Sonstiges im Bereich "Verteidigung"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit (IFFF) ist ein gemeinnütziger Verein. Sie setzt ihre Ziele auf internationaler, regionaler und nationaler Ebene um. Die IFFF ist die deutsche Sektion der Women's International League for Peace and Freedom (WILPF).

WILPF ist die älteste Frauen-Friedensorganisation der Welt und in über 40 Ländern und auf allen Kontinenten dieser Welt vertreten. Seit ihrer Gründung engagieren sich die Mitglieder gegen alle Formen von Krieg und Gewalt. Sie war maßgeblich an der Gründung der Vereinten Nationen (UN) beteiligt und besitzt einen ECOSOC-Beratungsstatus.

Wir verstehen uns als Fürsprecherin für ein Zusammenleben in Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit. Dabei untersuchen wir die wechselseitigen Abhängigkeiten globaler Strukturen, die Ursachen für Gewalt gegen Frauen und Minderheiten, von Diskriminierung und Ungleichheiten und wie sich diese Strukturen jeweils auf Friedens- und Sicherheitspolitik auswirken. Um unserer feministischen Vision einer friedlichen Welt näher zu kommen, erarbeiten wir Analysen, betreiben politische Lobbyarbeit, machen Bildungsarbeit und setzen uns für mehr Toleranz und die Verständigung von verschiedenen Gruppen ein.

Zum Zwecke der Interessenvertretung organisieren wir öffentliche Veranstaltungen, veröffentlichen Informationsmaterial und Positionspapiere, verfassen und unterzeichnen Appelle und Petitionen.

Diese, sowie Einladungen zu Veranstaltungen, richten sich mitunter auch an Mitglieder des Bundestags.

Gelegentlich finden sowohl in unseren Bündnissen (z.B. Netzwerk 1325 und Forum Menschenrechte) als auch durch uns initiierte direkte Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestags statt. Zudem nehmen wir gelegentlich an öffentlichen Veranstaltungen der Ministerien teil, um unsere menschenrechts- und friedenspolitische Position zu vertreten. Dies gilt insbesondere dann, wenn diese Vertreter*innen sich im Rahmen ihrer Tätigkeit in Fachausschüssen oder als Beauftragte ihrer Fraktionen mit den Themen und Zwecken des Vereins in besonderem Maße auseinandersetzen. Ziel dabei ist es, im fachlichen Austausch die Ziele und Positionen des Vereins zu vermitteln und so zur Erreichung der Vereinszwecke beizutragen.

Konkrete Regelungsvorhaben (5)

1. Atomwaffenverbotsvertrag und Nukleare Abrüstung

Beschreibung:

Als Teil des internationalen ICAN Bündnisses setzen wir uns für den Beitritt der Bundesrepublik Deutschlands zum Atomwaffenverbotsvertrag ein.

Interessenbereiche:

Außenpolitik [alle RV hierzu]; Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU [alle RV hierzu]; Internationale Beziehungen [alle RV hierzu]; Rüstungsangelegenheiten [alle RV hierzu]; Verteidigungspolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2406280044 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 08.05.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

2. SG2607090033 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 26.09.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. Verbot von Autonomen Waffensystemen

Beschreibung:

Als Teil der Kampagne "Stop Killer Robots" setzen wir uns für ein Verbot von Autonomen Waffensystemen ein.

Interessenbereiche:

Außenpolitik [alle RV hierzu]; Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU [alle RV hierzu]; Internationale Beziehungen [alle RV hierzu]; Menschenrechte [alle RV hierzu]; Rüstungsangelegenheiten [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Verteidigung" [alle RV hierzu]; Verteidigungspolitik [alle RV hierzu]

3. Feministische Außen- und Entwicklungspolitik

Beschreibung:

Als feministische Friedensorganisation und als Teil des Bündnis 1325 setzen wir uns für die Umsetzung und Gestaltung der von der Bundesregierung beschlossenen Leitlinien zu feministischer Außen- und Entwicklungspolitik ein.

Betroffenes geltendes Recht:

AGG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Asyl und Flüchtlingsschutz [alle RV hierzu]; Außenpolitik [alle RV hierzu]; Diversitätspolitik [alle RV hierzu]; Entwicklungspolitik [alle RV hierzu]; Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU [alle RV hierzu]; Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]; Internationale Beziehungen [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Menschenrechte [alle RV hierzu]; Migration [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Rüstungsangelegenheiten [alle RV hierzu]; Verteidigungspolitik [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

4. Migrationspolitik, Asylrecht und Schutz von Geflüchteten**Beschreibung:**

Wir setzen uns für Menschenrechte, das Recht auf Asyl, die Würde des Menschen und den Schutz und die Unterstützung von geflüchteten Personen ein.

Betroffenes geltendes Recht:

AsylbLG [alle RV hierzu]; AsylVfG 1992 [alle RV hierzu]; AGG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Asyl und Flüchtlingsschutz [alle RV hierzu]; Außenpolitik [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU [alle RV hierzu]; Menschenrechte [alle RV hierzu]; Migration [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):**1. SG2406280045 (PDF - 7 Seiten)****Adressatenkreis:**

Versendet am 19.06.2024 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

2. SG2607090032 (PDF - 6 Seiten)**Adressatenkreis:**

Versendet am 03.02.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

5. Klimagerechtigkeit / Zusammenhänge zwischen Klimagerechtigkeit und Demilitarisierung**Beschreibung:**

Wir setzen uns für die Einhaltung des Pariser Klimaabkommens und des 1,5-Grad-Ziels ein. Dabei machen wir auf die Verknüpfungen von Klimagerechtigkeit und Demilitarisierung aufmerksam.

Betroffenes geltendes Recht:

KSG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Außenpolitik [alle RV hierzu]; Entwicklungspolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Menschenrechte [alle RV hierzu]; Migration [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Rüstungsangelegenheiten [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

10.001 bis 20.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

